

Presseinformation

Stromeffizienz bei Monitoren

PC-Flachbildschirm bis zu 75 Prozent sparsamer als Röhrenmonitor

Berlin, 22. Juni 2007. Niemand schaut gern in die Röhre – auch nicht beim PC. Flachbildschirme sind schick, schlank, flimmerfrei und benötigen im Vergleich zum herkömmlichen Röhrenmonitor bis zu 75 Prozent weniger Strom. Die *Initiative EnergieEffizienz* informiert, dass durch einen Austausch des alten Röhrenmonitors durch einen neuen energieeffizienten Flachbildschirm Stromverbrauch und Stromkosten gesenkt werden können. Ein 19 Zoll Flachbildschirm, der täglich drei Stunden genutzt wird, spart gegenüber einem Röhrenmonitor gleicher Größe rund 15 Euro Stromkosten im Jahr*.

Noch mehr Strom wird gespart, wenn man seinen animierten Bildschirmschoner deaktiviert. Denn ein bewegter Bildschirmschoner schont weder den Bildschirm noch den Geldbeutel. Im Gegenteil - eine aufwändig, dreidimensional animierte Version kann den Prozessor und die Grafikkarte des Computers sogar maximal auslasten. Die Folgen: unnötiger Stromverbrauch und unnötige Kosten. Deshalb empfiehlt die *Initiative EnergieEffizienz* den Bildschirmschoner zu deaktivieren und die Einstellung „Monitor ausschalten“, z.B. nach 5-10 Minuten Zeit der Nichtnutzung zu wählen. Wie das funktioniert, erfährt man unter www.stromeffizienz.de.

Viele Computermonitore verfügen heute über einen Ausschalter, der das Gerät nicht wirklich abschaltet, sondern lediglich in einen Tiefschlafmodus versetzt – der Monitor zieht dann weiterhin Strom. Wer das vermeiden will, setzt eine schaltbare Steckdosenleiste ein. Schaltet man diese aus, werden alle angeschlossenen Geräte vollständig vom Stromnetz getrennt.

Weitere Informationen rund um das Thema Stromeffizienz im Haushalt unter www.stromeffizienz.de oder bei der kostenlosen Energie-Hotline: 08000 736 734. Die *Initiative EnergieEffizienz* ist eine Aktionsplattform für effiziente Stromnutzung in allen Verbrauchssektoren. Sie wird von der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) und den Unternehmen der Energiewirtschaft - EnBW AG, E.ON AG, RWE AG und Vattenfall Europe AG - getragen und gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

* Strompreis 18 Cent, TFT-Flachbildschirm 19 Zoll, Leistungsaufnahme 25 Watt, CRT-Röhrenmonitor 19 Zoll, Leistungsaufnahme 110 Watt, 3h tägliche Nutzung an 335 Tagen im Jahr

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Mona Finder, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-772, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: finder@dena.de, Internet: www.dena.de